

In Marmstorf singt man gerne

Drei Chöre und eine Premiere

■ *(pm) MARMSTORF.* Hier in Marmstorf singt man gern... sangen am 24. April alle Konzertbesucher zusammen mit den Musikmäusen, den Liederfreunden und SingAsong, dem Popchor der Liederfreunde. Tanja Gutsch, die Leiterin der Marmstorfer Musikmäuse, hatte eigens für dieses Konzert die „Marmstorfer-Minimal-Musik“ geschrieben und dieses Stück, mit der obigen ersten Zeile, erlebte nun seine Welturaufführung!

Das Konzert hatten die Sopranistin Jennifer Rödel, mit voller Stimme, und die Liederfreunde Marmstorf mit einem Werk von Felix Mendelssohn-Bartholdy eröffnet. Danach hatte die Pianistin Eva Barta Pause, denn die Liederfreunde sangen à capella weiter – wie immer unter der Leitung von Carsten Creutzburg. Unter den sechs Liedern waren zwei eines anderen Sohnes der Stadt: Johannes Brahms.

Vor den Musikmäusen, dem Schulchor der Grundschule Marmstorf, war Jennifer Rödel nochmals als Solistin zu hören. Dann gaben diese ihre Musikbegeisterung an das Publikum weiter, mit Liedern die ihre Musiklehrerin und Leiterin komponiert hatte. Dabei auch ein Loblied auf unsere schöne Hansestadt: „Mein Hamburg“.

Nach der Pause eröffnete der Popchor, ebenfalls unter der Leitung von Carsten Creutzburg, mit vollem Klang und vergrößertem Ensemble das vielseitige Programm, das so gut ankam, dass das Publikum nach einer Zugabe verlangte, die gern gewährt wurde.

Danach sangen dann die Liederfreunde einige Ohrwürmer. Alle drei Chöre füllten zum Abschluss die Bühne und sangen gemeinsam das Hamburger Lied „An de Eck steiht en Jung mit'n Tüdelband...“. Ja, in Marmstorf singt man gern!